



BAVARIA 37 cr Giebelstädter Cruising Linie komplett

Eine Yacht ist immer so gut, wie die Summe ihrer Einzelteile. Eine Binsenweisheit, doch offensichtlich nicht immer durchgängig konsequent umgesetzt. Ein Hochleistungsrigg macht nur Sinn auf einem Rumpf, der die „Power von oben“ auch umsetzen kann. Der neue Antrieb ist nur dann effektiv, wenn am Ende ein sauber abgestimmter Prop arbeitet. Und das 3-Saling-Rigg mit Laminat Segelstell kann nur dann sein volles Potenzial einbringen, wenn an Bord alle Einrichtungen für eine wirkungsvolle Kontrolle der Segel vorhanden sind.

Was zueinander passt geben der Konstrukteur und die konstruktiven Parameter der Yacht vor. Doch auf seinem Tisch liegt auch ein Taschenrechner, der ihm die betriebswirtschaftlichen Grenzen seiner Kreativität aufzeigt. Er soll ein Schiff zeichnen das schnell und sicher segelt, dabei auch von kleiner Crew bedient werden kann, unter Deck maximal möglichen Komfort bietet und sich mit einem überzeugenden Preis/Leistungsverhältnis im umkämpften Markt behaupten kann.



Bei bis zu 6 Beaufort setzt sie sich die Bavaria 37 cr auf die Wellen und segelt über Rumpfgeschwindigkeit.

Kaum möglich, doch da man vom Kunden nur schwerlich Kompromissbereitschaft einfordern will und kann, ist es beim Serien Yachtbau wichtig von Beginn an seine Zielgruppe zu kennen. Warum dieser Vorspann? Weil man bei der Beurteilung einer Yacht nicht vergessen darf, dass jedes Entwurfskonzept notwendigerweise ein Kompromiss ist. Geschwindigkeit, Seegangsverhalten, Manövrierfähigkeit sind wichtige Eckdaten für die Leistungsfähigkeit einer Yacht. Doch wie hoch am Wind, mit welchem downwind speed das Boot segelt und wie viel Segelfläche

es vertragen kann sind Parameter, die untrennbar mit dem Konzept verbunden sind. Und auch wenn die Testcrew Ausbau und Ausrüstung begutachtet, das Finish über und unter Deck zu beurteilen hat, muss das Fazit unter Berücksichtigung der finanziellen Investition für das Gesamtobjekt erfolgen. Machen wir das zur Maxime unserer Einschätzung ist die BAVARIA 37 cr das überzeugende Ergebnis einer hochwertigen Serien Fertigung. Bei gleichzeitiger Bewertung des Einstandspreises bietet die Yacht hinsichtlich ihrer Segelleistungen, ihres Kom-



forts über und unter Deck und der Ausrüstung einen hohen Standard.

Mit der BAVARIA 37 cr ist die Cruiser-Produktlinie der Giebelstädter Werft abgeschlossen. Und die 11,35 m lange Yacht ist ein wichtiges Modell für Deutschlands größten Yachtbauer. Eine hart

www.schmitz-yachtversicherungen.de

Allgefahrendeckung
Eigener Helpline-Service
Schnelle, kompetente Schadenabwicklung
Optimaler Versicherungsschutz

VS SCHMITZ VS
Erfahrung seit über 70 Jahren

F. & E. SCHMITZ GMBH – VERSICHERUNGSVERMITTLUNG – VVS
Hansjakobstraße 127 · 81825 München · Telefon 0 89 / 4 36 01-14
Telefax 0 89 / 4 31 61 80 · e-mail: b.werner@vvs-sdv.de

boot Düsseldorf Halle 5, Stand K 25

email: foltz@moritzsail.de

www.moritzsail.de

MORITZ
SEGELTECHNIK
FELTZ GMBH

Klasse Segel für Fahrten- und Regattasegler

23556 Lübeck-Roggenhorst · Taschenmacherstrasse 2 · Telefon: 0451-87 996 50 · Fax: 0451-87 996 51

boot Düsseldorf Halle 5, Stand H 44



Mit der Bavaria 37 cr komplettiert Deutschlands größter Segelbootbauer seine Cruising Linie und präsentiert eine ausgewogene Konstruktion mit guten Segeleigenschaften und gehobenem Komfort.

Neu auch der Volvo Penta D1-30 der mit Saildrive und Festpropeller den alten MD 2030 ablöste und - obwohl leiser und kompakter - bessere Leistungswerte lieferte.

Unter Motor

Die 37 cr mit dem neuen Volvo D1-30... eine stimmige Einheit. Das kleine Kraftpaket dokumentiert nachhaltig das Leistungspotenzial moderner Aggregate. Die 29 PS werden über den Festpropeller auch im höheren Drehzahlbereich ohne nennenswerte Vibrationen übertragen und das Schallmessgerät zeigte im Cockpit bei Volllast mit 3000 Umdrehungen 76 dB (A) an. Im Salon registrierten wir 73 dB, im Vorschiff 64 dB und in den Achterkabinen 78 dB. Die 9 Knoten speed unter Volllast im Hafenbecken brachten wir nach gut eineinhalb Schiffslängen auf null, wobei die rund 7 to verdrängende 37er den abrupten Stopp problemlos ohne Murren, Ausbrechen oder widerwilliges Ruckeln absolvierte. Dank Frontöffnung und zwei Seitenklappen in den Achterkabinen ist der D1-30 für Wartungsarbeiten nahezu freizulegen.

umkämpfte Größe, in der mit unterschiedlichen Konzepten sowohl Eigner, wie auch Touren- und Chartersegler gesucht werden. Da durfte BAVARIA nicht fehlen und ersetzte die 36er und 38er durch die neuen Cruiser 37 und 39 cr. Die 37er präsentiert sich am

Kai von Yates Alemanes in Palma de Mallorca mit gefälligen Linien und allen charakteristischen Merkmalen der Cruiser Linie, wie Panoramafenster, weit ins Vorschiff gezogenen, aber flachen Aufbau, fast geraden Steven und fülligem Achterschiff. In Abweichung und/oder Er-

gänzung von der Standardausführung verfügte das Testboot über ein schiffiges Teakdeck, effektive Rodkick-Einrichtung und wirkungsvolle Achterstagtalje. Und am neuen SELDEN Profil stand der ELVSTRÖM High-Tech Segelsatz für Mastreffanlagen.

Bootsbau-Sperrholz
Mit Teststempel des GERMANISCHEN LLOYD, Boots-Innenausbauplatten in verschiedenen Stärken und Holzarten. Leisten, Profile, Leime, Kleber und Fugenvergussmasse.

Teakholz-Stabdeck
massiv
Nach Schablonen vorgefertigt. Auch nachträglich leicht selbst zu verlegen oder Montage durch uns.

KATALOG anfordern

DANIEL GEORGUS
Simon-Bolivar-Str.29 • 28197 Bremen
Telefon 0421 - 54 54 11 • Fax 54 79 94
Internet: www.georgus.de • e-Mail: info@georgus.de

boot Düsseldorf: Halle 5, Stand K 40

Bootsbau Sommerlager Winterlager Meisterbetrieb seit 1964

Ihrem Boot zuliebe zu Grell Ihr Fachwerft für:

- Teakdecks
- Holz- und GFK- Reparaturen
- Aus- und Umbauten
- Technik und Motorservice
- Havarieschäden

WERFT GRELL GmbH & Co. KG

Berufsfahrzeuge Segelyachten Motorjachten

Am Fischereihafen 10 • 23568 Lübeck
Internet: www.werft-grell.de
e-mail: info@werft-grell.de
Tel.: 0451 / 690123
Fax: 0451 / 691644

Tischlerei
Bautischlerei
Möbeltischlerei



FILME & SOFTWARE

BOOTSPRAXIS - REVIERE
FÜHRERSCHENWISSEN



DVD + VHS

Katalog anfordern!

Der Praxistipp: die Film-Reihe Skipper-Training auf DVD und VHS. Navigation heute, Hafenanläufe, Küstensegeln - souverän und sicher, 99 Tipps.



DVD + VHS

Neues oder für die Prüfung lernen, von Prof-Tipps profitieren oder einfach Vergessen geglautes auffrischen! Die Bootspraxis- und Führerscheinfilm für Skipper und Crews!

21271 Asendorf * Hinnerkstraße 9 * Tel. 04183-3001 * Fax: - 2814 * videosail@online.de * videosail.de

GISA TEX

Schiffsausrüstung
und -Renovierung

info@gisatex.de
www.gisatex.de

Tel. 07071/750 250
72072 Tübingen

www.wendling-verdecke.de



Jedgliche Art von Verdecke für Motor- und Segelyachten.

BOOTSSATTLEREI WENDLING GmbH

35 Jahre Meisterbetrieb • Inh. Herbert Bücheler

Vermessung + Montage
EUROPAWEIT
Der Marktführer für Bootsverdecke
Fester Firmensitz in Spanien:
Calpe ☎ 0034657788721

••• Über 15.000 Schnittmuster vorhanden! •••

D-88605 Sauldorf • Brunnenösch 4
Tel. +49(0)7578-933711 oder +49(0)7578-933766
Fax (07578) 933767

info@wendling-verdecke.de

Besuchen Sie uns auf der
boot Düsseldorf Halle 5, St. 5
F 05 und in Tulln

Unter Segel

Im November ist auch Palma de Mallorca kein Garant mehr für stabile, ruhige Wetterlagen, so dass uns der im Tagesverlauf stark auffrischende Embat nicht wirklich überraschte. Gute, ehrliche Testbedingungen für die Neue und überzeugender Leistungsnachweis der modernen ELVSTRÖM Rollreffsegel. Mit an Bord Elvström Segel Designer Sören Hansen, der die gesamte Cruiser Linie segeltechnisch betreute und neben den individuellen Stells auch für optimale Abstimmung zwischen Riggelieferant SELDEN und Segelmacherei verantwortlich zeichnete.

Bei 11 Knoten (4 Beaufort) Nordwest zu Beginn, dann kontinuierlich auffrischenden Winden bis über 20 Knoten (knapp 6 Beaufort) lieferte das neue Selden Profil nach kräftigem Einsatz der Achterstagtalje eine harmonische, optimal zum Groß passende Biegekurve. Mit richtig eingestelltem Rodkick bot das Gitter-Spectra/Dacron Rollgroß ein ungemain vortriebsstarkes Profil, so dass für eine zahlenmäßig kleine Crew die Entscheidung pro Rollgroß keinesfalls die schlechtere Alternative sein muss. Obwohl das Steuern in höher werdender kurzer Welle nicht einfach war und ständige Aufmerksamkeit erforderte, notierten wir nach vielfachen Wenden die erreichten Werte und waren mehr als erstaunt. Denn 80° Wendewinkel waren unter herrschenden Bedingungen ein ausgezeichneter Wert. Die 37 cr lief dabei knapp 7 Knoten, setzte weich ein, erforderte am Rad aber uneingeschränkte Konzentration. Während der Steuermann dank der Steuersäule auf allen Kursen festen Halt fand, war das Arbeiten an den Winschen bei den oft abrupten Schiffsbewe-



Maserung und Finish der Bosse Mahagoni Einrichtung wurden innerhalb der Cruiser Modellreihe kontinuierlich verbessert. Grundsätzlich imponiert die 37er durch den großzügigen Salon.



Viel Licht und Luft im Salon und ausreichend Stauraum sowie Arbeitsfläche in der Pantry.



gungen nicht einfach. Die Haltung entkrampfte sich erst als die 37 cr auf einen Raumschotkurs gebracht wurde und trotz gereffter Segel kursstabil Rumpfgeschwindigkeit erreichte. Positiv vermerkten wir, dass alle Bedienelemente ihrer Aufgabe 100% gerecht wurden, da ausreichend dimensioniert und auf den richtigen Positionen installiert.

Unter Deck

Wir segelten die 3-Kabine-Version, hatten aber im Vorfeld Gelegenheit die 2-Kabine Ausführung eingehend zu inspizieren. Derart „vorbelastet“ erschien uns das Vorschiff der 3-Kabine mit weit hineingezogener Nasszelle als etwas beengt und die Doppelkoje in ihren Abmessungen zwar normal lang, doch müh-

sam zu „erklimmen.“ Auch beim Stauraum müssen die Vorschiffs Bewohner auf das Angebot im übrigen Schiff zurückgreifen.

Die Nasszellen der gesamten Cruiser Linie sind zwischenzeitlich sowohl was den praktischen Nutzen, wie auch die Ausführung angeht als fertige Module ohne Fehl und Tadel. Das gilt natürlich auch für die 37er, wobei die 4-Personen Crew im 2-Kabine Schiff mehr Bewegungsfreiheit hat.

Vor- und Achterschott geben nun einmal die einzelnen Segmente der Yacht vor und bei der 37er profitiert von dieser Tatsache der Salon. Großzügig, hell und freundlich mit weiter verbessertem Finish der Holzarbeiten an Schränken, Klappen, Salontisch, Schubladen und Abdeckflächen. Das Bosse Mahagoni wirkt noch ausgesuchter, die Lackierung satter, das Teak Fußboden Imitat ist sauberer



verlegt. Der gesamte Innenausbau sieht dank geringerer Spaltmaße professioneller aus, die Klappen der zahlreichen Klappen der Staufächer sind komplett aus Vollholz, notwendiges Spiel in den Türen ist auf's Minimum beschränkt.

Die Polster sitzen besser in ihren Auflagen, weil eine umlaufende Leiste besseren Halt bietet.

Zusammengefasst... Bavaria arbeitet engagiert an der weiteren Aufwertung von Details. Ein in der Serie nicht einfaches Unterfangen, das nur wenige Schlagzeilen aber „Punkte“ fürs Gesamt Ranking bringt. Das gilt auch für einige Ausrüstungsteile an Deck, wie die saubere Abdeckung des Sprayhood Kanals vom Zulieferer Nauti-Sattler.

Unverändert die Pantry und Navigations Sektionen.

Kocher, Kühlschrank, Spüle okay, Arbeitsfläche zu knapp, wird in der Praxis bei Bedarf um den Kartentisch ergänzt. Navigationsecke mit vorbereiteten Aufnahmen für Navigationsgeräte okay, doch vielleicht sollte Bavaria diese Lösung grundsätzlich überdenken und den Platz alternativ nutzen.

Die beiden Achterkabinen entsprechen dem Standard dieser Schiffsgröße, bieten sogar durch die breiten Staufächer – jetzt besser ohne Klappen – ausreichend große Ablageflächen.

Die Achterkabine der Eigerversion wird bis zur Motorkante Steuerbord herüber gezogen und offeriert dadurch eine Liegewiese und eine üppige Staukammer mit Zugang oben und von der Nasszelle aus. *M. Wulff*

Technische Daten

Konstruktion J & Design
Gesamtlänge 11,35 m
Länge Rumpf 11,20 m
Länge Wasserlinie 9,82 m
Gesamtbreite 3,80 m
Tiefgang Standard 1,95 m (Guss)
Tiefgang Flach 1,60 m (Guss)
Verdrängung ca. 6,9 to
Ballast ca. 2 to
Motor Volvo Penta D1-30 mit 29 PS
Treibstoff 150 l
Wasser 210 l (zweiter Tank möglich)

Grundpreis ab Werft 92.500,- Euro
Preis der gesegelten Testausführung mit umfangreicher Zusatzausrüstung 114.975,- Euro
Teak auf Laufdeck, Autohelm ST 6001, Rodkick, Mastreffanlage und High-tech Segelsatz, Spi-Einrichtung, Spi-Lift, Warmwasser, Duscheinrichtung, Entsorgung Fäkaltank über Deck, Zusatzbatterie 140 Ah, stärkeres Ladegerät, UKW Sprechfunkverkabelung,

Radio m. CD-Player, elektrisches Ankerspill

Kontakt: Bavaria Yachtbau GmbH, 97232 Giebelstadt, Tel.: 09334/942-0, Fax: 09334/942-116, www.bavariayachtbau.com

DIE NEUE D SERIE

SAUBER. LEISE. STARK.



Wer sagt, dass Sie nicht alles haben können, hohe Leistung, niedrige Emissionswerte, absoluten Fahrspaß und exzellenten Bordkomfort? Die neuen Motoren der D Serie von Volvo Penta bieten alles – ohne Kompromisse.

Alle Motoren erfüllen die ab 2006 gültigen EU Abgasnormen sowie die strengeren US Normen, die 2006/2007 in Kraft treten. Dazu kommt eine einzigartige Leistungs- und Drehmomentcharakteristik mit der Fahren und Manövrieren einfach Spaß macht.

Neu in diesem Jahr:

- D1-13/20/30, D2-40 und D4-180 für Segelyachten sowie Motorboote und -yachten mit Verdrängerrumpf. Die Common Rail Motoren
- D3-190 und D4-225 sorgen bei den Aquamatic Motoren für noch mehr sportliche Leistung und mit den
- D12 Motoren der neuen Generation gibt es die einzigartige Leistungs- und Drehmomentcharakteristik von Volvo Penta jetzt auch in der 800 PS Klasse.



Für Wellenanlagen in Verdrängern
9kW/12PS - 132kW/180PS



Aquamatic
96 kW/130PS - 257kW/350PS



Für Wellenanlagen in Gleitern
96 kW/130PS - 570kW/775PS



IPS 400/500

Besuchen Sie uns auf der „boot Düsseldorf“ Halle 9 St. H 41 + H 51

VOLVO PENTA

www.volvopenta.com